

Code/Daten	MWITAU1..MA.Nr.2068	Stand: 19.09.11	Start: WS 2011/12
Modulname	Wissenschaftliches Tauchen I		
Verantwortlich	Name Merkel Vorname Broder Titel Prof.		
Dozent(en)	Name Pohl Vorname Thomas Titel Dr. Name Barth Vorname Gerald Titel Dipl.-Ing Name Schipek Vorname Mandy Titel Dipl.-Geoökol. Name Merkel Vorname Broder Titel Prof. Dr.		
Institut(e)	Institute für Geologie		
Dauer Modul	2 Semester		
Qualifikationsziele/Kompetenzen	Der Student soll befähigt werden, wissenschaftliche Tätigkeit unter Wasser auszuführen. Dazu gehören Kommunizieren, Dokumentieren, Kartieren und Vermessen sowie der Umgang mit wissenschaftlichen Geräten zur Messung und Probenahme von Sedimenten, Biota, Gas und Wasser.		
Inhalte	In der Vorlesung „Faszination Wasser“ werden Grundlagen der marinen Geowissenschaften und marinen Biologie des Shelfbereiches sowie die UW-Arbeitstechniken durch Fallbeispiele vermittelt. In den zugehörigen Übungen werden zunächst die Grundfähigkeiten der Kommunikation und Dokumentation unter Wasser vermittelt. Darauf aufbauend folgen Vermessen und Transport von Geräten unter Wasser sowie das Erlernen von Probenahmetechniken und das Messen von Vorortparametern.		
Typische Fachliteratur	„Guidebook of scientific diving“; „Praxis des Tauchens“; „Einführung in die UW-Photographie“; „Einführung in die Meeresbiologie“		
Lehrformen	Vorlesung (2 SWS), Übung (4 SWS), 2 Tauchcamps (4 Tage)		
Voraussetzung für die Teilnahme	Lizenz als Sporttaucher (CMAS* oder Äquivalent), Tauchtauglichkeitsbescheinigung		
Verwendbarkeit des Moduls	Alle Studiengänge der TU Bergakademie Freiberg soweit es einen freien Wahlbereich gibt.		
Häufigkeit des Angebotes	Jährlich im Wintersemester.		
Voraussetzung für Vergabe von Leistungspunkten	Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten zu den Inhalten der Vorlesung (PL1). 5 Belegaufgaben aus den Übungen im Wintersemester und 6 Belegaufgaben aus den Übungen im Sommersemester sowie den 2 Tauchcamps (PL2).		
Leistungspunkte	4		
Note	Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der Klausurarbeit der Vorlesung (Wichtung 1) und dem Mittelwert aller Belegaufgaben aus den Übungen (Wichtung 2)		
Arbeitsaufwand	Der Zeitaufwand beträgt 120 h und setzt sich aus 110 h Präsenzzeit und 10 h Selbststudium zusammen. Letzteres umfasst die Vor- und Nachbereitung des Tauchcamps.		